

Kettlersche s Archiv Eringerfeld

242                    1686 April 6.  
Zweite Ausfertigung der Urkunde Nr.241.

243                    1687 September 12.

Das Kloster Holthausen verkauft mit Zustimmung des Prae-  
latten von Marienfeld als Visitator des Klosters an Friedrich  
Ferdinand von Hörde zu Eringerfeld, Störmede, Boke und  
Borghelm als Testamentsexecutoren des verstorbenen Raban  
Christoph von Hörde, Domkapitular zu Hildesheim, für 225  
Reichstaler eine jährliche Rente von 11 Scheffel Gerste,  
11 Scheffel Roggen und 11 Scheffel Hafer, zu entrichten  
aus dem Voelssmer Gut bei dem Petersmeyer zu Störmede,  
Original deutsch Pg (Nr,167)  
Unterschrift der Aebtissin Clara Maria Sickmann, des Abts  
Bernard von Marienfeld und der Priorin Anna Maria von  
Loen.  
Siegel der Äbtissin, des Abtes von Marienfeld und des  
Klosters Holthausen.